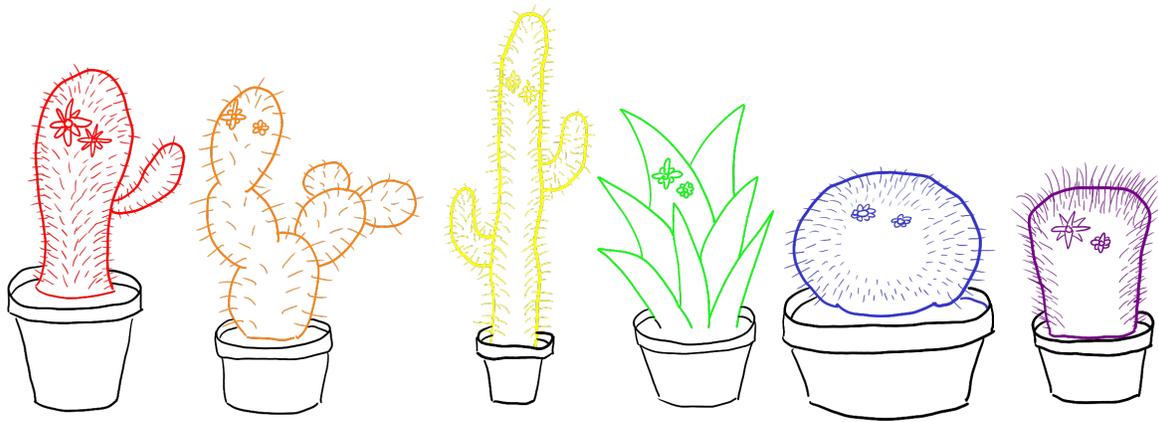


# $\mathcal{L}NK$ – die Linksnebenklasse

Alles viel und mehr!

Kompromisslos bunt – schwarz auf weiß!



# NICHTEGALWENDUWÄHLST

# Mehr Politik!

## Mehr Diversität!

Während es der Studierendenvertretung nach wie vor zu *politisch* ist, beim Christopher Street Day mitzulaufen, positionieren wir uns ganz klar *für* geschlechtliche, sexuelle und religiöse Vielfalt. So sind wir auch explizit *für* die Schaffung eines Raums der Stille, in dem Angehörige aller Religionen beten oder Ruhe finden können.

## Mehr Geld!

Wir wehren uns gegen falsche *Entweder-Oder*-Konstruktionen und fordern mehr *Und*. Essen in der Mensa muss bezahlbar sein *und* satt machen. Für alle: Vegane, vegetarische und karnivore Studierende.

Auch im ÖPNV gilt: Mehr *Und* wagen! D-Ticket für alle oder niemand? Nein! Alle sollen sich Tickets leisten können – ohne denen zulasten zu gehen, die womöglich gar keins brauchen.

## Mehr Stadtmitte!

Seit Jahren wird der Campus Stadtmitte von stuvus vernachlässigt. Dies wird dadurch verschärft, dass zentrale Gremien wie der Vorstand oder diverse Ausschüsse nicht oder nur sporadisch auf dem Campus Stadtmitte tagen. Das erschwert die Teilhabe. Wir fordern, dass zentrale Gremien genauso oft in Vaihingen wie auf dem Campus Stadtmitte tagen. Außerdem noch mehr Parks in Stadtmitte. Dann kommen auch mehr Leute.

## Mehr Vaihingen!

Angebote wie das Kopierlädle oder das Café Freiraum unterstützen wir von ganzem Kaktus. Damit diese Angebote uns lange erhalten bleiben, befürworten wir eine Finanzierung, sofern sich sich diese Projekte irgendwann nicht mehr halten sollten.

## Weniger Neutralität!

Das Studierendenparlament weigert sich seit Jahren, politische Positionen für Studierende zu ergreifen und versteckt sich hinter dem Begriff der *parteilpolitischen Neutralität*. Wir sind davon überzeugt, dass es zwischen *parteilpolitisch neutral* und *politisch neutral* einen breiten Unterschied gibt. Wir wollen uns weiter dafür einsetzen, dass die Studierendenschaft Forderungskataloge unterstützt und marginalisierten Gruppen eine Stimme gibt.

# NICTEGALWENDUWÄHLST

# Mehr Kandidat\*innen!

„Reden ist Silber, Nickel ist Gold!“

MICHAEL NICKEL, Listenplatz 1



Ich bin Michael und stehe für: Mehr Zusammen! Mehr Zusammen zwischen Vaihingen und Stadtmitte, mehr Zusammen zwischen alten Hasen und neu Dazugekommenen. Außerdem kämpfe ich für ein neues politisches Bewusstsein der Studierendenschaft. Wir werden nichts geschenkt bekommen, keine neue Bib in der Stadtmitte, keine Lernplätze, kein besseres Mensaessen. Wir Studis müssen diese Interessen auch lautstark vor dem Land vertreten, wenn wir etwas an unserer Situation verbessern wollen.

„One Moor Time!“

KATARINA MOOR, Listenplatz 2

Mit meiner Fächerkombi habe ich Einblicke in sowohl den Studienalltag in Vaihingen als auch den in der Stadtmitte und erlebe, wie vielfältig und herausfordernd so ein Studium an unserer Uni doch sein kann. Es gibt verdammt viele Wege, den Uni-Alltag ein wenig zu verschönern – sei es sich für Lernplätze einsetzen oder eine Schicht am Beach – und ich möchte mich auch diese Legislatur gerne daran beteiligen.



Nun drei Jahre reif,  
Beginn aus Kultur und Witz.  
One Moor time it is!

# NICHTEGALWENDUWÄHLST

## „Yes we Can!“

CAN ÖZDEMİR, Listenplatz 3



Falls ihr denkt, man könne gute Politik und lustige Plakate nicht vereinbaren, so sag ich euch: *Yes We Can*. Ich trete zum zweiten Mal fürs StuPa an und bin schon sehr auf die Arbeit als Parlamentarier gespannt. Natürlich braucht die LNK dafür etwa drei oder mehr Sitze im Parlament. Falls ihr euch fragt: Können wir das schaffen? So sag ich wieder: *Jo, wir schaffen das*.

## „Mit Merath-Antrieb ins StuPa!“

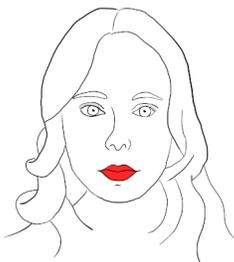
BENEDIKT MERATH, Listenplatz 4

Nam dui ligula, fringilla a, euismod sodales, sollicitudin vel, wisi. Morbi auctor lorem non justo. Nam lacus libero, pretium at, lobortis vitae, ultricies et, tellus. Donec aliquet, tortor sed accumsan bibendum, erat ligula aliquet magna, vitae ornare odio metus a mi. Morbi ac orci et nisl hendrerit mollis. Suspendisse ut massa. Cras nec ante. Pellentesque a nulla. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Aliquam tincidunt urna. Nulla ullamcorper vestibulum turpis. Pellentesque cursus luctus mauris.



## „Liberté, Egalité für jede Kaktee!“

ANNA WEISSENBURGER, Listenplatz 5



Einer der Hauptgründe, warum ich ins StuPa will, ist damit ich mich dafür einsetzen kann, dass alle möglichst faire Chancen im Studium haben (ungeachtet Sexualität, Einkommen der Eltern oder Geschlecht). Außerdem dafür, dass die Studierendenschaft sich dafür positioniert, dass die Uni mehr hinter benachteiligten Gruppen oder Hilfsbedürftigen steht.

# NICHTEGALWENDUWÄHLST

„Schenk mir deine Troy-e!“

VIKTORIA EISEBITH, Listenplatz 6

Ich möchte mich aktiv für euch Studierende engagieren. Ich bin jemand, der gerne anpackt und mit Freude hilft, wenn es darum geht, Finanzanträge durch die bürokratischen Hürden der Gremien zu lotsen. Mir ist es wichtig, dass eure Projekte und Ideen die nötige Unterstützung erhalten. Lasst uns gemeinsam etwas bewegen!



„Ein chrislich chrisdemokratischer Chris.“

CHRISTOPHER SZESNY, Listenplatz 7



Ich trete für chrisliche Hochschulpolitik ein. Das heißt: leckere, günstige und hochwertige Mensa für alle! Für mehr Gleichberechtigung, Chrissoziale Studienbedingungen und eine echte Christokratie – also Demokratie mit Herz. In Zeiten hoher Inflation trete ich ein für echte Chrisensolidarität!

„Leon can Pizza.“

LEON HIRT, Listenplatz 8

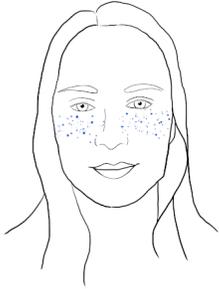
Ab ins StuPa – aber dabei keine Ahnung haben, was das ist? Geht das überhaupt? Vermutlich nicht, aber mit deiner Stimme überzeugst du mich vom Gegenteil! Ich als politisch noch unbeschriebenes Blatt kann nicht nur, sondern werde mir definitiv die Hände für euch schmutzig machen - ob ihr das wollt oder nicht! Denn es gibt viel zu entscheiden; sei es Semesterbeiträge oder Campus Beach, linke Politik muss auch im StuPa durchgesetzt werden.



# NICHTEGALWENDUWÄHLST

## „Stehl’ mich ins Stupa.“

LILLY STEHLE, Listenplatz 9



Quisque ullamcorper placerat ipsum. Cras nibh. Morbi vel justo vitae lacus tincidunt ultrices. Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. In hac habitasse platea dictumst. Integer tempus convallis augue. Etiam facilisis. Nunc elementum fermentum wisi. Aenean placerat. Ut imperdiet, enim sed gravida sollicitudin, felis odio placerat quam, ac pulvinar elit purus eget enim. Nunc vitae tortor. Proin tempus nibh sit amet nisl. Vivamus quis tortor vitae risus porta vehicula.

## „Für mehr Walbeteiligung.“

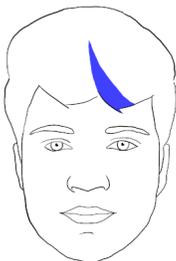
MATTHIAS HOERNER, Listenplatz 10

Wählt mich und zwar auf Lok, denn ich mag Züge. Deswegen möchte ich nun im StuPa am Zug sein, und mich für ein bezahlbares ÖPNV-Ticket für alle einsetzen - auch für die Menschen  $\geq 27$ . Was darf in einem Wahlprogramm auch nicht fehlen? Genau, der Wal! Wale sind toll, es gibt sogar einen Triebwagen mit dem Spitznamen „Wal“. Manche würden jetzt denken, ich studiere etwas mit Zügen, aber eigentlich ist es Mathe und Info. Lasst die Walbeteiligung zu neuen Höhen steigen! „Wingardium Leviorca“.



## „Für eine lange Stupa Karriere!“

JONATHAN LANGER, Listenplatz 11



Nam dui ligula, fringilla a, euismod sodales, sollicitudin vel, wisi. Morbi auctor lorem non justo. Nam lacus libero, pretium at, lobortis vitae, ultricies et, tellus. Donec aliquet, tortor sed accumsan bibendum, erat ligula aliquet magna, vitae ornare odio metus a mi. Morbi ac orci et nisl hendrerit mollis. Suspendisse ut massa. Cras nec ante. Pellentesque a nulla. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Aliquam tincidunt urna. Nulla ullamcorper vestibulum turpis. Pellentesque cursus luctus mauris.

# NICHTEGALWENDUWÄHLST

„Seht ihr euch nach mehr Magie,  
ist Lily-Fee die richtige Partie!“

LILIAN CATHÉRINE LEPÈRE, Listenplatz 12

Ich bin Lily. Meine Kandidatur steht im Zeichen, die Infrastruktur beider Campus zu verbessern sowie mehr Kooperationen und studentische Events zu fördern, wobei auch hier beide Campus eingebunden werden sollen. Für meine Kommilitonen und Kommilitoninnen habe ich stets ein offenes Ohr. In der Fachschaft engagiere ich mich fürs Patenprogramm, das der Unterstützung von Erstis dient. Außerdem war ich bereits Mitglied der Studierendenkommission fürs Lehramt. Ich freue mich über eure Stimmen!



„Wählt Philip Wunderlich, dann macht er Wunder wahr für  
dich!“

PHILIP WUNDERLICH, Listenplatz 13



Quisque ullamcorper placerat ipsum. Cras nibh. Morbi vel justo vitae lacus tincidunt ultrices. Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. In hac habitasse platea dictumst. Integer tempus convallis augue. Etiam facilisis. Nunc elementum fermentum wisi. Aenean placerat. Ut imperdiet, enim sed gravida sollicitudin, felis odio placerat quam, ac pulvinar elit purus eget enim. Nunc vitae tortor. Proin tempus nibh sit amet nisl. Vivamus quis tortor vitae risus porta vehicula.

„F wie Ferantwortung!“

FABIAN OHEIM, Listenplatz 14

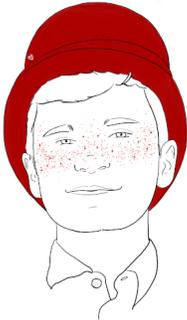
Ich hatte eigentlich vor, alle Ämter Ende des Semesters abzugeben. Naja, ich hatte eigentlich auch vor, in Regelstudienzeit zu studieren. Aber warum findest du mich hier? Ich möchte Verantwortung für die Abschaffung von Hürden und Diskriminierung im Studium und sozialem Umfeld Uni übernehmen. Das habe ich schon in unterschiedlichsten Gremien getan und möchte dies nun auch gerne im Studierendenparlament tun.



# NICHTEGALWENDUWÄHLST

## „Sozial. Demokratisch. Kaktus.“

FABIAN HENNING, Listenplatz 15



Ein soziales Studierendenparlament für mehr Bildungsgerechtigkeit – das ist mein Thema. Viele Studierende kommen aus einfachen Verhältnissen oder sind die ersten Akademiker\*innen ihrer Familie und nehmen die Universität als das große Ungeheuer wahr. Auch ich studiere als erste Person in meiner Familie und habe diese Erfahrung gemacht. Diesen Menschen als Studierendenparlament die Hand zu reichen und dem Versprechen Aufstieg durch Bildung gerecht zu werden, ist wichtig und notwendig.

## „Gold ins Stupa.“

PAUL WEIGOLD, Listenplatz 16

Nam dui ligula, fringilla a, euismod sodales, sollicitudin vel, wisi. Morbi auctor lorem non justo. Nam lacus libero, pretium at, lobortis vitae, ultricies et, tellus. Donec aliquet, tortor sed accumsan bibendum, erat ligula aliquet magna, vitae ornare odio metus a mi. Morbi ac orci et nisl hendrerit mollis. Suspendisse ut massa. Cras nec ante. Pellentesque a nulla. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Aliquam tincidunt urna. Nulla ullamcorper vestibulum turpis. Pellentesque cursus luctus mauris.

## „Take Kehr!“

MAXIMILIAN KEHRER, Listenplatz 17



Ein bisschen bunt, etwas Musik, manchmal Mathe, ein guter Schluck Kaffee und linke Politik. So sieht für mich das perfekte Kehrpaket für das StuPa aus. Als Antidiskriminierungsausschussvorsitzender steuere ich bunt und linke Politik proaktiv bei und das soll auch so bleiben!

# NICHTEGALWENDUWÄHLST

## „Bauer sucht Stupaplatz!“

LUKAS BAUER, Listenplatz 18

Ich konnte mich nicht wirklich für einen Wahlspruch entscheiden, deshalb sind hier alle meine Ideen: Bauer sucht Stupaplatz – Bauer sucht WählerIn – En Passant – Ich x Opposition e.p. – Overpromotion zum König – Vom Bauer zum Stupa Mitglied – Vom Bauernbrot zum Bauernaufstand - Plakate säen, Stimmen ernten – Bringt die Bauernschaft ins Parlament – Pawn FGxStupa+ – Für mehr Bauernaufstände – Ich schlage Listenplatz 1 en passant.



## „Sehr seriöser Wahlspruch!“

SVEN MAIWALD, Listenplatz 19

Ich setze mich ein: für mehr Gerechtigkeit und Vernetzung zwischen den beiden Campus. Außerdem will ich mehr Möglichkeiten zum Kontakt zwischen allen Studierenden, sowohl von hier als auch internationalen schaffen. Die Mensa, wie sie sich in den letzten Jahren entwickelt hat, ist nicht im Sinne der Studis: Wir müssen angehen, gegen hohe Preise und schlechte Mensieren-Bewertungen! Darüber hinaus stehe ich auch ein für eine gesunde Bierfalt: Ob Pils, Keller oder Weizen, jedes Bier ist schön!

## „System.out.print(Wahlspruch);“

SARA GALLE, Listenplatz 20

Studium alleine ist möglich, aber zusammen macht es so viel mehr Spaß! Deshalb will ich im StuPa sein, um dafür zu sorgen, dass Sozialevents und andere Projekte für möglichst viele Studis zugänglich sind. Denn alle Studis sollen sich am Campus wohl und willkommen fühlen.



# NICHTEGALWENDUWÄHLST

## „Wählt mich nicht!“

ISABELL FAISST, Listenplatz 21

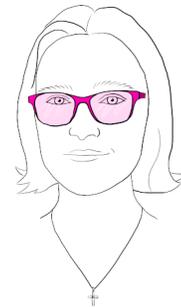


Zum Glück ist meine Semesterzahl noch niedriger als mein Listenplatz, aber ich bringe trotzdem einige Jahre Erfahrung in der Studierendenvertretung mit. Ich möchte mich weiterhin für ein faires, buntes und besseres Unileben einsetzen und insbesondere eure Stimme für die Stadtmitte sein. Da ich zeitlich eher die Reservebank wärme, gebt eure Stimmen bitte den vorderen Plätzen unserer Liste – ich springe gern ein, wenn's brennt!

## „Weniger Opfer, mehr Kuchen“

ANNIKA OPFERKUCH, Listenplatz 22

Ich weiß, um Entscheidungen durchzusetzen, muss man manchmal Opfer bringen, doch man kann dafür auch einfach mehr Kuchen essen. Dann ist das Leben gleich viel einfacher und gute Laune bereitet es auch. Stichwort gute Laune, die bekommt man nicht, wenn man an viele Themen zu unserer Uni denkt – ich sag nur Mensa und Campus Stadtmitte – doch ich möchte meinen Teil dazu beitragen, dass das besser wird und dann gibt's vielleicht auch im StuPa mehr Kuchen!



## „Präsidentin Adeee!“

SVENJA LOY, Listenplatz 23



Was das StuPa gemacht hat, habe ich die letzten Jahre rege mitverfolgen und mitgestalten dürfen. Was wollen wir eigentlich? Eine bunte Studierendenvertretung, die sich für Offenheit und Gleichberechtigung sowie einen vielseitigen Campus mit verschiedenen Projekten einsetzt. Und das mit viel Humor, der respektvoll bleibt! Darum stehe ich immer noch mit ganzem Herzen hinter unserer Liste, die diese Forderungen vereint! Eine Stimme für die ersten Listenplätze kann ich hier nur empfehlen und sage als (bald ehemalige) Präsidentin: Adeee!

# NICHTEGALWENDUWÄHLST

# Mehr Plätze im StuPa!

Liebe Mitmenschen,

jetzt ist es wirklich so weit. Dieses Jahr treten wir schon zum sechsten Mal an. Mit uns habt ihr also eine große Liste mit viel Auswahl und einiges an Erfahrung und Vielfalt – schaut nicht auf die Faklutät.

Dieses Jahr steht – wer hat's bemerkt? – unser Wahlkampf unter dem Motto „Viel“. Warum? Weil wir oft und immer wieder auf stuvus blicken und uns denken: Da geht viel und wir wollen mehr.

Wir gehen natürlich mit gutem Beispiel voran und haben dieses Jahr mehr Plakatmotive denn je. Glauben wir. Wir haben's ja nicht so mit Zahlen. Falls ihr euch einen Überblick schaffen wollt, welche es gibt, folgt uns (@die\_linksnebenklasse) doch auf **Instagram!**

Falls ihr mehr über Linksnebenklassen, Normalteiler und Gruppentheorie wissen wollt, besucht uns auf **Wikipedia.**

Wählen geht ganz einfach und direkt unter [https://siam.uni-stuttgart.de/!](https://siam.uni-stuttgart.de/)

Wir schließen mit einem abgewandelten Zitat von Rio Reiser:

Das alles und noch viel mehr  
Könn' wir schaffen  
Wenn wir die Mehrheit im StuPa wär'n



Instagram



Wahl



Wir geben euch nicht auf!

Doppelt so gut wie letztes Jahr!



@Petirce

+ JAKE-CLARK.TUMBLR

# NICHTEGALWENDUWÄHLST